

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 20

Rubrik: Mäni Gatschet erzählt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mäni Gatschet erzählt (3)

Man könnte da ganz gut ein Preisrätsel draus machen: Wer ist das, er verkauft massenhaft Vasen und Krüge aus rotem Ton, Kleiderhääggen und sonst noch allerlei?

Numen äbe, es gäbe wohl nicht viele, die nicht grad wüssten, wer es ist und so Chacheli als Gewinne könnten wir alle brauchen. Im Chäller unten haben sie wirklich ein gar grosses Lager Tonwaren. Es wäre sich derwärst, schon nume des Gwunders wegen einmal dort hinunterzusteigen, oder mit dem Lift sich hinunterzügen zu lassen.

Wie mängs hundert dere Gschirrli, und fast möchte ich sagen, wie mängs hundert verschiedeni Façonli, stehen wohl in den vielen Regalen?

Und noch etwas Schönes habe ich in diesem Laden gefunden: Es wird dort nämlich bärndütsch geredet und nicht dieser widersinnige Sprachkitsch, dem man leider so oft begegnet. Früher wurden die Kundinnen gar mit «Grüss-gott, Ihr Froue» empfangen und mit «Adie, Ihr Froue» verabschiedet. Aber ein Museum soll ja ein Gschirrlade schliesslich nicht sein. Aber äbe, da mangelt halt üsem heimelige Dialäkt etwas: Wie soll man denn sagen, wenn man von einer Kundin weder den Namen, noch den Zivilstand kennt? — Oeppe «Fräulein», wenn sie es paar Purscht bei sich hat? — «Frou Dokter» geht auch nicht immer und nume «Frou» erst recht nicht. Man sollte da

etwas erfinden. Aber das Wort «Dame» kann ich schon gar nicht hören, es ist eine vergratene Nachahmung des trefflichen, welschen «Madame».

Uebrigens wollte ich auch noch etwas von den Kleiderhääggen und nicht numen vom Chachelgschirr sagen. Also, es seien dort bei dreissig verschiedene Modelle am Lager. Grad genug für Liselis Pelzmantel, Grossättis schwarzen Hut, Hanses im Bund 125 cm weite Hosen, Aennis Sunntigschleidi und Joggis Schihosen. Kleiderhääggen nach Mass? Warum ou nid — ?

Abah, jetzt habe ich ab allem Dampen doch den Namen noch nicht geset; es ist natürlich der Bazar Stauffer am Bärenplatz.

Mäni Gatschet

REISE MIT DEM
RAPIDE
FAHRPLAN

Restauration
Stickereien
Damenwäsche
Herrenhemden
Broderie-Chemiserie
WILLY MÜLLER
Waizenhausplatz 21, 2. Etage, Bern

ORREFORS CRISTALL

ausschliesslich bei
Steiger
an der Marktgasse

HUMOR+RÄTSEL



Das kommt davon, wenn man so'n blöden Zirkusgaul kauft



«Geschirrabwaschen, so was fiele mir nicht ein.» — «Ist mir auch nicht eingefallen, Gedanke meiner Frau.»

KREUZWORTRÄTSEL

Waagrech: 1 Sündenvergebung. 5 Pflanzenteil. 8 Lebewesen (Mehrzahl). 10 Schwanzlurch. 12 provisorische Verkaufsstelle. 14 bestimmtes Luftdruckgebiet. 16 Teil der Karpaten. 19 alte Waffe. 20 Pflanzenteil. 23 Wundausfluss. 25 Klang. 26 der Böse. 27 Futtergefäß.

Senkrecht: 1 Schwarm, Idol. 2 bejährt. 3 altägyptische Stadt am Nil. 4 fortwährend. 6 Brückenpfeiler. 7 Prophet. 9 höheres Wesen. 11 Nachtgottesdienst. 13 Artikel. 15 Tag. 18. Männername. 21 richtungweisendes Vorwort (poetisch). 22 beliebte Steuer (Abkürzung). 24 Schankstätte.

Anmerkung: Die Felder mit den Kreuzchen nennen eine Fischchart, und die punktierten Felder bezeichnen einen Bewohner stillstehender Gewässer.

